



Liebe Freunde und Interessierte

Der Wind, der den Regen bringt, er beruhigt sich langsam und somit hat die Regenzeit begonnen. Der erste Regenguss fiel mittlerweile mit all seiner Kraft.

Er bringt Gutes und Gefährliches. Er lässt Mais, Bohnen etc. wachsen und so können die Felder bestellt werden. Er bringt aber auch viele Krankheiten mit sich. In dieser Zeit sterben viele Menschen an Malaria, Typhus, Cholera etc.

**So nehmen wir vom Kinderhaus unseren Lebenskampf in die Hände.
Wir sind wieder einen Schritt vorangekommen in den Vorbereitungen
für das spätere Leben der Kinder.**



Die Schule ist ein wichtiger Teil um den Kindern eine leichtere Zukunft zu ermöglichen, diese Schule ist vorbildlich. Es herrscht eine Atmosphäre in der die Kinder angstfrei lernen können. Das intellektuelle Niveau ist hoch. Nun können Stella, Rosi sogar Emanuel und Christina Englisch sprechen, auch alle anderen Kinder vom Kinderhaus. Dieses ist eine Basis für ein späteres Studium.

Ich bin froh, dass es mir möglich ist in dieser Schule dreimal wöchentlich zu unterrichten.



Stella und Rosi

Sie sind die ersten Mädchen-Frauen-Waisen, die in dieser Region das Keyboard spielen beherrschen. Es wurden Wetten abgeschlossen, keiner hat geglaubt dass dieses möglich sei.

Nun haben sie am letzten Sonntag den Gottesdienst auf dem Keyboard begleiten dürfen!!!!

Natürlich kam unsere Familie, sowie Nachbarn und Freunde, Lisa, Anna Lisa, Sofia und Simon auch Babu Sumba, in den Gottesdienst.



Nach dem Gottesdienst wurde dieses Ereignis mit der Gemeinde gefeiert. Der Musiklehrer hat uns und unsere Freunde eingeladen. Wir haben zusammen Huhn mit Reis gegessen und gesungen.

Es war ein sehr schöner Tag. Ich war sehr glücklich als ich gesehen habe, welchen Respekt Stella und Rosi entgegengebracht wurde.

Steven, Freddy und Moris



Sie sind jetzt 10 Jahre alt, haben Energien und Tatendrang. Sicherlich gibt es bei uns Zuhause und in der Schule viel zu tun.

Doch stolz sind sie, dass sie nun jede freie Minute auf der Farm von Karitas Kaka Mikel helfen dürfen. Dieser ist ein junger Mann, der die Farm auf hohem Niveau führt. Die Kinder lernen von ihm melken, misten, kranke Tiere zu versorgen, Zuverlässigkeit und vieles mehr. In der Schule und nun auch auf der Farm haben die Jungs gute männliche Vorbilder.



Unsere Freundin Gaynor gibt hier Freddy Nachhilfe in Englisch.

Kastori

Er hat das Talent des Musikmeisters, des Dirigenten. Obwohl erst 6 Jahre alt, darf er mit seiner charmanten Art den Schulchor der 5. Klasse und der 6. Klasse dirigieren

Auch forderte er seine Lehrerin eines Morgens auf, sie solle sich doch mal ausruhen, er übernehme den Unterricht. Sie ließ es, ihn beobachtend zu.

Kastori: "Guten Morgen Kinder, steht auf!!
Heute singen wir das 1X4
Also $1 \times 4 = 4$, $2 \times 4 = 8$, $3 \times 4 = 12$, $4 \times 4 = 16$

Es wurde von den Kindern akzeptiert.



Christina und Martha

Sie sind eng zusammen. Beide sind ehrgeizig und sehr ordentlich!! Christina, gerade 5 Jahre alt beginnt zu lesen und zu schreiben. Ihr großer Wunsch ist es ein eigenes Geschichtenbuch mit Bildern von Bullerbü zu haben. Martha spricht perfekt Englisch. Sie war ein sehr ernstes Kind, doch da Christina, wie sie sagt, gern QUATSCH macht, hört man beide oft laut lachen und kichern. Sie ergänzen sich gut.



Emanuel

Oh je! Dieses sagt schon viel aus!
Er hat wirklich nur Unsinn im Kopf.
Sprüht vor Energien. Springt, schlägt ein Rad, hüpf, rennt, normal laufen sehe ich ihn fast nie. Er wirft gern. Auf unserem Dach haben sich schon fast alle Schuhe, Kleider, Tassen etc. befunden.
Also organisiere ich Wettrennen, Weitwurf, versuche die Energien positive zu lenken. Ob es hilft??????
Als ich ihm letzte Woche auf einen Stuhl 10 Minuten setzen ließ, als Konsequenz für irgendeinen Unsinn, hinterließ er ein Bild welches ich nie vergessen werde.
Mit der Katze auf dem Schoss, den Kopf erhoben, laut rein und klar sang er aus vollem Herzen:



“Gottesliebe ist so wundervoll
Was für eine wundervolle Liebe
Etc.....”

So sind wir eine bunte Familie, voller Leben und wir haben viel Spaß. So trotzen wir den Problemen und der Schwere des Lebens hier in dieser armen Gegend mit der daraus resultierenden Not.

Wir danken allen von Herzen, die diesen Kindern ermöglichen ein zuhause zu haben, sowie Schulbildung und medizinische Versorgung. Ohne Ihre Hilfe wären sie Straßenkinder.

Gottes Segen

Besinnliche Adventstage

Marianne Iwanetzki und die Kinder



Kontoinhaber: Ev. Gemeinde Speckswinkel

Bank: EKK (Evangelische Kreditgenossenschaft) Kirchenkreisamt Marburg

Konto: 2800101 • **BLZ:** 520 604 10

IBAN: DE81520604100002800101 • **SWIFT:** genodef1ek1

Verwendungszweck: Kinderhaus Sumbawanga, Speckswinkel

Spendenquittungen werden ausgestellt, dafür bitte Adresse auf Überweisung schreiben